

HINWEISE ZUR TEILNAHME

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (insbes. Bundesdatenschutzgesetz/Datenschutz-Grundverordnung).

Zur Teilnahme erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung, die bei Anreise an der Rezeption des Bildungszentrums vorgelegt werden muss. Eine Anreise ohne Anmeldebestätigung ist zwecklos.

Für Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke) entstehen Ihnen keine separaten Kosten. Sollte in der Einladung eine Teilnehmergebühr aufgeführt sein, ist diese unabhängig von der Inanspruchnahme von Unterkunfts- und Verpflegungsleistungen zu bezahlen. Gegen Nachweis (mit aktuellem Datum) erhalten Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende, Freiwillig Wehrdienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende und Arbeitslose 50 % Ermäßigung. Stornierungen sind nach Erhalt der Anmeldebestätigung schriftlich an das betreffende Referat zu richten. Absagen bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei. Danach werden 50 %, ab dem 3. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn bzw. bei Nichterscheinen 100 % der Teilnehmergebühr in Rechnung gestellt. Die Stornogebühr entfällt bei Krankheit (Vorlage eines ärztlichen Attests) oder bei schwerwiegenden persönlichen Gründen (Nachweis erforderlich).

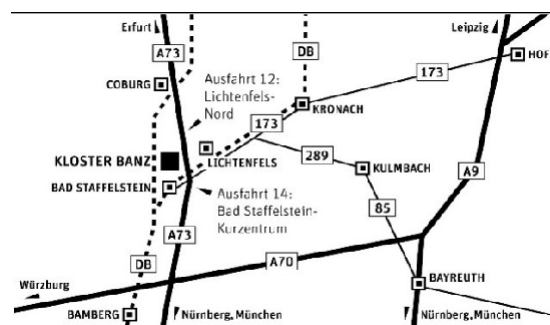
Eine Haftung bei An-/Rückreise sowie am Seminarort kann von der Hanns-Seidel-Stiftung nicht übernommen werden. Fahrtkosten werden nicht erstattet. Die Unterbringung erfolgt, soweit möglich, im Einzelzimmer. Unser Bildungszentrum verfügt über Hallenbad und Sauna.

ANMELDUNG / ORGANISATION

Marina Merk
Referat Wirtschaft, Finanzen, Arbeit & Soziales
Tel. + 49 (0)89 1258-203 | Fax -338
E-Mail: ref0302@hss.de

EINLADUNG

SO ERREICHEN SIE KLOSTER BANZ



Bildungszentrum Kloster Banz
Hanns-Seidel-Stiftung
Kloster Banz 1 | 96231 Bad Staffelstein
Tel. +49 (0)9573 337-0
banz@hss.de | www.klosterbanz.de

Mit der Bahn: Vom Bahnhof Bad Staffelstein oder Lichtenfels weiter mit dem Taxi nach Kloster Banz. Zwischen Bad Staffelstein und Kloster Banz können Sie auch die Ruf-Buslinie 1254 nutzen. Die aktuellen Fahrpläne des Nahverkehrs im Landkreis Lichtenfels sind im Internet unter www.vgn.de abrufbar.

Mit dem Auto: Autobahn A 73 bis Lichtenfels-Nord (AS 12) oder Bad Staffelstein-Kurzentrums (AS 14), dann der Beschilderung Kloster Banz folgen.

Seminar

DEMOGRAPHIE UND PFLEGE

HERAUSFORDERUNGEN UND PERSPEKTIVEN FÜR ANGEHÖRIGE UND DIE SOZIALPOLITIK

24. bis 26. April 2026

Bildungszentrum Kloster Banz

Pflege betrifft nicht nur die pflegebedürftigen Menschen selbst, sondern verändert oft das gesamte Lebensumfeld. Die meisten Pflegebedürftigen werden zu Hause von Angehörigen versorgt, die Verantwortung übernehmen, frühzeitig Vorsorge treffen und wichtige Entscheidungen treffen müssen.

Dabei stellen sich auch finanzielle Fragen zu Leistungen, Kosten sowie zur Lücke zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Pflegende Angehörige sind häufig mit bürokratischen, finanziellen und persönlichen Belastungen konfrontiert.

Ziel des Seminars

Das Seminar beleuchtet die Herausforderungen einer älter werdenden Gesellschaft mit Fokus auf pflegende Angehörige. Abschließend wird die zukünftige Entwicklung der Pflege und ihre Bedeutung in der Sozialpolitik diskutiert. Zudem bietet das Seminar Raum für Austausch und Fragen.

Neben fachlichen Impulsen bietet das Seminar Raum für Austausch, Diskussion und die Beantwortung Ihrer Fragen.

24. BIS 26. APRIL 2026

Seminaranreise: **Freitag, 24. April 2026**
ab 17.30 Uhr
Entrichtung der Tagungsgebühr
in Höhe von € 100,-

Seminarzeiten: **Freitag, 24. April 2026**
19.00 Uhr – 21.00 Uhr

Samstag, 25. April 2026
09.00 Uhr – 12.00 Uhr
15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sonntag, 26. April 2026
09.00 Uhr – 12.00 Uhr

anschließend Abreise

Essenszeiten: ab 07.30 Uhr Frühstück
10.30 Uhr Kaffeepause
12.00 Uhr Mittagessen
14.30 Uhr Kaffeepause
18.00 Uhr Abendessen

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Demographischer Wandel
Herausforderung einer älter werdenden Gesellschaft
- Pflege – gute Entscheidungen im Vorfeld treffen:
Vorsorge durch Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- Wer zahlt?
Finanzielle Leistungen und Kosten von Pflege
- Zwischen Anspruch und Wirklichkeit:
Entlastungsangebote für Angehörige
- Wohin geht die Reise?
Pflege als Thema in der Sozialpolitik

Impulse zur aktiven Gestaltung:

Lassen Sie sich überraschen –
es wird musikalisch!

Referentinnen & Seminarleitung

Stefanie v. Winning
Leiterin des Instituts
für Politische Bildung

Konrad Teichert
Referatsleiter

Christine Scheck, Rechtsanwältin
Bettina Wurzel, Dipl. Sozialpädagogin,
kommunale Behindertenbeauftragte
Stadt Bayreuth